

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Blüthentraum

Weiß, Heinrich

Leipzig, [ca. 1888]

[urn:nbn:de:bsz:31-310434](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-310434)

Annalen

April 1828

26 1788

Blüthentraum.

Gedicht

von Hermann Gräser

Für

eine Singstimme

mit

Pianofortebegleitung

componirt von

Heinrich Weiss.

Verlag v. W. Beyerle Leipzig

Blüthentraum.
Gedicht
von Hermann Gräser

Für
eine Singstimme
mit

Pianofortebegleitung

componirt von

Heinrich Weiss.

Blüthentraum.

Ged. v. Herm. Gräser.

H. Weiss.

Moderato con moto. (Im Volkston.)

p

Ein Blümlein träumt in der

Frühlingsnacht, Blau_äug_lein fest ge_schlos_sen, wie ne_ben ihm in ro_si_ger Pracht sein

Lieb der Er_de ent_spros_sen, *p* wie's ko_send sich ihm

zu_ge_neigt und in_nig es um_schlun_gen, und wie ein Schau_er, se_lig süß, sein

H. W. 114

Stich und Druck von W. Benicke in Leipzig.

p In - ners - tes durch drun - gen, und wie ein Schauer, se - lig süß, sein In - ners. tes durch -

rall. drun - gen. *a tempo* Doch

als er_wacht mit dem er - sten Strahl das Blümlein zu neu_em Le - ben, da war geschwunden die

süs - se Qual, 'des Traum_gotts won_ni_ges We - ben: da

un poco ritenuto *a tempo*

hat es bit - ter - lich ge - weint, vor Schmerz ist's fast ver - gan - gen, die See - le will an

mf

See - le ja und Herz am Her - zen han - gen, die See - le will an See - le ja und

mf

f *p*

Herz am Her - zen han - gen. Und

p

wie - der träumt in der Sommernacht das Blümlein von sel - gem Lie - ben, und als am Morgen es

froh erwacht, da war sein Lieb ihm ge_blie - ben: *p* Ein Röslein hat te man

ihm ge_sellt mit ro - then Ro_sen - wan - gen. Und seit der Stun_de sah man's nur im

p schönsten Schmucke pran - gen, und seit der Stun_de sah man's nur im schönsten Schmucke *molto espress. e rit.*

pran - gen. *f* **Tempo.** *rallentando* *p*

f *p*

H. W. 114



